

WARUM WIR DEN WAHNSINN BRAUCHEN

Wenn die Welt aus den Angeln gehoben wird, wenn alte Gespenster umgehen, wenn Grenzen errichtet und nicht eingerissen werden, wenn also all das als *Ultima Ratio* am Anfang des 21. Jahrhunderts im Raum steht, dann tut man gut daran, dem Wahnsinn anheim zu fallen. Nicht im psychopathologischen Sinn, sondern als Gegenposition zur erschütternden Vernunft: Weniges wirkt befreiender als Wahnsinn und der Fantastische Film ist jenes Gefäß, in dem er uns am grellsten, unwiderstehlichsten, buntesten entgegen schnalzt.

„Sometimes it's better to be a little crazy than to be an extra in your own life, doing and believing everything you're told!“ Dieser Satz fällt in **Álex de la Iglesia's** frenetischem **MY BIG NIGHT**, überhaupt ein gewaltiges Fest für den Wahnsinn, der zelebriert wird und Katharsis erst ermöglicht.

Das Übersteuerte und Unverhältnismäßige ist immer auch ein direkter Angriff auf die Konventionen, die wir glauben einhalten zu müssen, um nicht aufzufallen. Insofern sind die Filme des **/slash einhalb** eine Einladung, auffällig und ausfällig zu werden. Kaum einer davon lässt sich in ein bestimmtes Genre pressen, vielmehr wuchern sie über alle Zuschreibungen hinaus:

Absurde Vintage-Pornos mit japanischen Sex-Robotern und kopulierenden Rollschuhläufern werden zur **Sci-Fi-Groteske** montiert, Jugendbetreuer gehen sich gegenseitig an die Gurgel, **menschenfressende Meerjungfrauen** werden zum gefeierten Nachtclub-Act und ein japanischer Loser kämpft mit allen Mitteln gegen **Zombies**, die ihren Berufen weiterhin nachgehen, ganz so, als wäre nix gewesen.

All diesen Filmen gemein ist, dass sie nichts mehr anfangen können und wollen mit der Wirklichkeit und stattdessen **ekstatische Alternativen** vorschlagen: Nicht nach außen, sondern nach innen blicken sie und schleppen die Angst, den Exzess, den Irrsinn und Wahnsinn aus unseren Körpern heraus und pflanzen ihn direkt auf die Leinwand.

Insofern freuen wir uns schon darauf, mit euch allen die Vernunft zu bekämpfen, auf dass unsere Körper und Seelen zittern und beben. Auf immer und ewig.

Markus Keuschnigg & das **/slash-Team**



ÖSTERREICH-PREMIERE

THE WITCH

28.04
20:30

REGIE: ROBERT EGGERS
US 2015 | 92' | DCP | OMDU | MIT ANYA TAYLOR-JOY, RALPH INESON, KATE DICKIE, HARVEY SCRIMSHAW U.A.

Eine amerikanische Siedlergeschichte als beunruhigende Konfrontation zwischen urweltlichen Mächten: **Robert Eggers** erzählt in seinem aufsehenerregenden Debütfilm von einer streng gläubigen Christen-Familie, die sich in der Mitte des 17. Jahrhunderts in Neuengland niederlässt. Aus dem dichten, undurchdringlichen Wald kriechen bald okkulte Kräfte ins karge Familienleben. Als ihr jüngstes Kind verschwindet und das gesäte Getreide verdirbt, vermutet Vater William finstere Mächte dahinter und verdächtigt Tochter Thomasin, die gerade vom Mädchen zur Frau reift. **Die Dunkelheit** regiert nicht zuletzt in den **atmosphärischen Bildern**, die dieses sinistre *New England Folk Tale* ummanteln.



IN KOOPERATION MIT

29.04
20:30

MY BIG NIGHT

REGIE: ÁLEX DE LA IGLESIA
E 2015 | 100' | DCP | OMEU | MIT RAPHAEL, MARIO CASAS, PEPÓN NIETO U.A.

Wenn **Álex de la Iglesia** einen neuen Film vorlegt, schnallt man sich besser an. **MY BIG NIGHT** wirkt auf den ersten Blick harmlos, tatsächlich schwelt hinter dieser Screwball-Komödie eine **gallige Satire** auf die spanische Unterhaltungsbranche. Nicht umsonst spielt der **kultisch verehrte Schlagerbarde Raphael** eine satirisch zugespitzte Version seiner selbst: als egomanisches Scheusal ist er der Star einer vorausgezeichneten TV-Silvestergaudi. Nachdem ein Zuschauer vom Kamerakran erschlagen wird, eine Chica mit geklautem Sperma abhaut und das ganze Studio in Schaum versinkt, ist man zwar sehr erschöpft, aber auch wahnsinnig glücklich!



ÖSTERREICH-PREMIERE

30.04
15:30

APRIL AND THE EXTRAORDINARY WORLD

REGIE: CHRISTIAN DESMARES, FRANCK EKINCI
F/B/C/D/N 2015 | 105' | DCP | OMEU | MIT DEN STIMMEN VON MARION COTILLARD, JEAN ROCHEFORT, OLIVIER GOURMET U.A.

1941 wird Frankreich von Napoleon V. regiert. Bereits seit sieben Jahrzehnten verschwinden zudem Wissenschaftler spurlos: Schlüsselerfindungen bleiben aus, die Welt ist dunkel, stickig und schmutzig. Das Mädchen April schlägt sich gemeinsam mit ihrem besserwisserischen Kater durch diese **Steam Punk-Alternativwirklichkeit**. Eines Tages beschließt sie, sich auf die Suche nach ihren verschwundenen Eltern zu machen. Die visuelle Exzellenz von **Jacques Tardis** legendärer Graphic Novel übersetzen die Regisseure in ein **detailverrücktes Meisterstück**, das am weltwichtigen Trickfilm-Festival von Annecy zu Recht mit dem Hauptpreis ausgezeichnet worden ist.



ÖSTERREICH-PREMIERE

I AM A HERO

28.04
23:00

REGIE: SHINSUKE SATO
JP 2015 | 126' | DCP | OMEU | MIT YÓ ÓIZUMI, MASAMI NAGASAKI, KASUMI ARIMURA, MIHO SUZUKI U.A.

Keiner kann Außenseiterkino so gut wie die Japaner. Das zeigt **Shinsuke Satos** famose **Melange** aus **Losser Comedy** und **Zombie-Thriller**: **I AM A HERO**, die Großbudget-Adaption des gleichnamigen Mangas, erzählt von Normalo Hideo. In der gnadenlosen japanischen Leistungshierarchie ist er jener Bodensatz, der nie respektiert, sondern immer nur belächelt wird. Als die Welt von der **Zombie-Apokalypse** zerlegt wird, wittert er seine Chance, zum **Hero** zu werden. **GANTZ**-Regisseur Sato schwingt die ganz große Entertainment-Keule und liefert einen der besten, lustigsten, blutigsten, schönsten Zombiefilme des Jahres ab.



IN KOOPERATION MIT

PRÄSENTIERT VON

radio FM4

29.04
23:00

THE LURE

REGIE: AGNIESZKA SMOCZYŃSKA
PL 2015 | 92' | DCP | OMEU | MIT MARTA MAZUREK, MICHALINA OLSZANSKA, KINGA PREIS U.A.

Was uns Disney verschwiegen hat: Meerjungfrauen haben an ihrer Flosse eine schlitzförmige Öffnung zu lustfördernden Zwecken. Tatsächlich hat das **Horror-Musical THE LURE** mit Arielle nur gemein, dass beide Filme lose Adaptionen von Andersens **kleiner Meerjungfrau** sind. **Agnieszka Smoczyńska** verpflanzt die Mär ins Polen der 80er-Jahre. In einem Nachtclub hocken die hübschen, männerfressenden Wesen in riesigen Sektschalen und singen fetzige Lieder. Als sich eine in den feschen Gitarristen der Hausband verschaut, der davon aber nicht angetan ist, nimmt das **feiste Drama** rund um Monstersein und Menschwerdung seinen Lauf.



PRÄSENTIERT VON

VICE

ÖSTERREICH-PREMIERE

30.04
18:00

FEBRUARY

REGIE: OZ PERKINS
US 2015 | 93' | DCP | OF | MIT EMMA ROBERTS, KIERNAN SHIPKA, JAMES REMAR, LAUREN HOLLY U.A.

Kalt weht der Wind, die Mädchenschule liegt im Schneeweiß. Weihnachten ist, und so gut wie alle verlassen das gewaltige Gebäude über die Feiertage. Nur nicht Kat und Rose. Sie stranden im toten Internat, hinter dessen Mauern, in dessen Kellern sich fürchterliche Geheimnisse eingenistet haben. Vielleicht haben sie mit Joan zu tun: Die junge Frau flieht aus einer Nervenheilanstalt und schleppt sich durch den Schnee in Richtung Mädchenschule. **Oz Perkins** hat als Sohn von **Anthony "Norman Bates" Perkins** das Sinistre schon in die Wiege gelegt bekommen: Sein **Regiedebüt FEBRUARY** ist ein eleganter, abgründiger, verschachtelter Horrorfilm.



IN KOOPERATION MIT

28.04
18:00

DEMON

REGIE: MARCIN WRONA
PL/ISR 2015 | 94' | DCP | OMEU | MIT ITAY TIRAN, AGNIESZKA ZULEWSKA, ANDRZEJ GRABOWSKI, TOMASZ SCHUCHARDT U.A.

Piotr und Zaneta heiraten. Ein Grund zur Freude, selbst wenn das Familienheim in der polnischen Pampa aufgrund des Dauerregens zu versinken scheint, mitsamt dem Bräutigam. Frisch gewaschen geht's zur Hochzeitsfeier, wo getanzt, gesoffen und gefickt wird. Am Wodkaschwall liegt's aber nicht, dass Piotr plötzlich spastisch zuckend zusammenbricht, in fremden Sprachen redet und beunruhigende Wahrnehmungsstörungen aufweist. **Marcin Wrona**, der kurz nach der Weltpremiere verstarb, verwebt Mystisches und Mondänes zu einer unvergesslichen, eigentümlichen Dybbuk-Variation mit **wildem Schmah** und **wuchtiger Atmosphäre**.



IN KOOPERATION MIT

29.04
18:00

BEYOND THE WALLS

REGIE: HERVÉ HADMAR
F/B 2015 | 141' | DCP | OMEU | MIT VEERLE BAETENS, GERALDINE CHAPLIN, FRANÇOIS DEBLOCH U.A.

Eine Wand ist eine Wand ist eine Wand. Stimmt nicht, weiß das Horrorkino. Eine **französische Miniserie** führt zurück in die somnambule Fantastik der 70er-Jahre: Eine Sprachtherapeutin erbt ein Haus und entdeckt schon bald dessen beunruhigendes Innenleben. Geräusche hinter einer Wand lassen sie diese einschlagen: *Beyond the walls* befindet sich ein Labyrinth aus Gängen und Gewölben, aus dem es keinen Ausweg zu geben scheint. Schlimmer noch: Es treibt sich dort etwas anderes herum, etwas Ewiges, Zorniges. **Hervé Hadmar** dirigiert sein exzellentes Ensemble mit sicherer Hand durch diesen schauerromantischen Albtraum.



IN KOOPERATION MIT

29.04
01:00

IN SEARCH OF THE ULTRA-SEX

REGIE: NICOLAS CHARLET, BRUNO LAVAINÉ
F 2015 | 60' | DCP | OMEU | MIT DEN STIMMEN VON NICOLAS CHARLET & BRUNO LAVAINÉ

Das **französische Comedy-Duo Nicolas und Bruno** hat sich gemäß den Regeln der Zweit- und Drittverwertungskomik im Absurdistan von Pornos aus den 70er und 80er Jahren vergraben, mit wahnwitzigen Ergebnissen: Gut 100 der Pornos montierten sie zu **IN SEARCH OF THE ULTRA-SEX** zusammen, inklusive Nachsynchronisation. Nach dem gemeinen Diebstahl der irdischen Sex-Matrix ist auf dem Planeten die Hölle los! Kopulierende Rollschuhfahrer und japanische Sexroboter sind der lebende Beweis für den Ausnahmezustand. Es liegt an **Captain Cock** und seiner Crew, das Ultra-Sex wiederzufinden und dem Dauerrammeln ein Ende zu bereiten!



IN KOOPERATION MIT

30.04
20:30

SUMMER CAMP

REGIE: ALBERTO MARINI
E/US 2015 | 84' | DCP | OF | MIT DIEGO BONETA, JOCELIN DONAHUE, MAIARA WALSH U.A.

Bei **Alberto Marini**, dem Produzenten von [REC] und Drehbuchautoren von **SLEEP TIGHT**, war es nur eine Frage der Zeit, bis er selbst auf den Regiestuhl wechselt. In **SUMMER CAMP** setzt er auf dieselbe Mischkulanz aus **Tradition** und **Innovation**, die ihn bekannt gemacht hat. Amerikanische Jugendbetreuer treffen einige Tage vor ihren Schützlingen in einer Villa ein. Es kommt, wie es kommen muss: Ein Virus macht die Runde, das die Infizierten in mordlustige Bestien verwandelt. Der Clou daran: Nach 20 Minuten ist der Spuk vorbei. Niemand weiß, wie genau man sich ansteckt, daher kann jeder oder jede der oder die Nächste sein.

INFORMATION

/slash einhalb vom 28. bis 30. April 2016 im Filmcasino Wien.
Margaretenstraße 78 | 1050 Wien | T. +43 (0) 1 587 90 62

KARTENPREISE

Einzelticket (freie Platzwahl) 9,00 €

Kombi-Preis für 6 Tickets 48,00 €

/slash einhalb-Pass 88,00 €

(gültig für alle Vorstellungen, limitierte Anzahl, nur im Filmcasino erhältlich!)

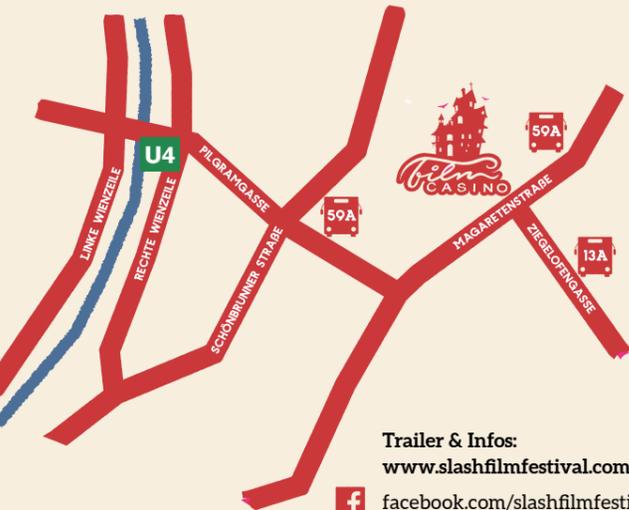
Aufgrund der USt.-Erhöhung von 10% auf 13% wurde der Ticketpreis angepasst.

Vorverkauf ab 15. April 2016

Karten erhältlich im Online-Vorverkauf auf www.slashfilmfestival.com sowie im Filmcasino. Die Kassa öffnet während des Festivals eine Stunde vor der ersten Vorstellung. Reservierungen sind nicht möglich.

Erreichbarkeit

U4 Pilgramgasse
13A Ziegelofengasse
59A Ziegelofengasse



Trailer & Infos:
www.slashfilmfestival.com

facebook.com/slashfilmfestival
twitter.com/slashfilmfest

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Verein zur Förderung des Fantastischen Films (ZVR 573264184)
Brestelgasse 18/2, 1160 Wien | office@slashfilmfestival.com

Texte: Markus Keuschnigg
Redaktion / Lektorat: Saskia Pramstaller | diehalbstarken.at
Illustration: André Breinbauer | automixis.com
Satz & Grafik: Fabian Stiebler | staygoldgfx.com

WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN UND PARTNERN:



DO 28.04.

FR 29.04

SA 30.04

15:30			APRIL AND THE EXTRAORDINARY WORLD 105' OMEU
18:00	DEMON 94' OMEU	BEYOND THE WALLS 141' OMEU	FEBRUARY 93' OF
20:30	THE WITCH 92' OMDU	MY BIG NIGHT 100' OMEU	SUMMER CAMP 84' OF
23:00	I AM A HERO 126' OMEU	THE LURE 92' OMEU	SOUTHBOUND 89' OF
01:00		IN SEARCH OF THE ULTRA-SEX 60' OMEU	THE MIND'S EYE 87' OF

OF = Originalfassung | OmeU = Original mit englischen Untertiteln | OmdU = Original mit deutschen Untertiteln



REGIE: RADIO SILENCE, ROXANNE BENJAMIN, DAVID BRUCKNER, PATRICK HORVATH
US 2015 | 89' | DCP | OF | MIT CHAD VILLELLA, FABIENNE THERESE, HANNAH MARKS, LARRY FESSENDEN, DANA GOULD U.A.

Der amerikanische Highway ist längst mythisiert und führt im gewitzten Anthologie-Schocker **SOUTHBOUND** auch direkt ins Herz der Twilight Zone. Ein Staffellauf aus fünf weiden Horrorminaturen, alle angesiedelt auf oder neben einer Straße, die sich durch die Wüste schlängelt. Schwebende Todesengel, Riot Grrrls in distress, ein menschenleeres Krankenhaus, geisterhafte Anrufe und Dämonen: Brad Miska, das Produzentenhirn hinter der V/H/S-Reihe, schickt seine jungen wilden Regisseure auf die Straße und lässt sie südwärts fahren durch die Nacht. Rotes Blut tropft auf schwarzen Asphalt und hinter dem Horizont leuchtet sie schon, die unwiderstehliche Hölle.



REGIE: JOE BEGOS
US 2015 | 87' | DCP | OF | MIT GRAHAM SKIPPER, LAUREN ASHLEY CARTER, JOHN SPEREDAKOS, LARRY FESSENDEN U.A.

Und dann hat's Bum gemacht. Der explodierende Schädel in David Cronenbergs legendärem Psi-Schocker **SCANNERS** hat sich ganz tief ins popkulturelle Gedächtnis gefressen. So tief, dass Joe Begos (**ALMOST HUMAN**) seinen zweiten Film in eine Liebeserklärung an die viszerale Horror-Vision des Meister-Regisseurs verwandelt: **THE MIND'S EYE** ist ein Retro-Gustostück für alle Connaissure verhaltensauffälliger 80er-Filme. Der von seinen psychokinetischen Fähigkeiten in Richtung Wahnsinn gedrängte Zack hofft auf die Heilsversprechen von Dr. Slovak. Der Wissenschaftler gibt vor, eine Art Charles E. Xavier für die Psi-Geplagten und -Begabten zu sein, hegt aber eher sinistre Pläne. Steve Moores pulsierender, aggressiver Score peitscht einen durch den Schnee und die Kälte, hin zu einem Finale, bei dem's sehr oft Bum macht.



/SLASH^{1/2}
festival des fantastischen films
28.-30. April 2016 Film CASINO